



Qualitätsgipfel Kunststoff

16. bis 17. März 2021 | Online



Fachtagung für Qualität in der Kunststoffbranche
Fokus 2021: Von Anderen lernen

FREUEN SIE SICH AUF:

- Plenarvorträge
- Workshops
- Parallele Vortragssessions
- Attraktives Rahmenprogramm
- Networking

>> **Jetzt anmelden!**
www.qualitaetsgipfel-kunststoff.de



Medienpartner



TEILNAHMEPREIS

595,00 EUR zzgl. ges. MwSt.





Markus Lüling

Vertreter des Fachkomitees,
Chefredakteur K-PROFI

Neue und veränderte Randbedingungen für die Kunststoffindustrie können auch im Qualitätswesen nicht ohne Folgen bleiben. Hohe Ansprüche an Klimaneutralität und Nachhaltigkeit sowie lautere Forderungen nach mehr Rezyklateinsatz bringen einerseits neue Qualitätskriterien hervor, andererseits stellen sie neue Anforderungen an Mess- und Prüftechnologien, an die Prozess- und Verfahrenstechnik sowie an Dokumentation und Zertifizierung.

Das SKZ und das Fachkomitee präsentieren Ihnen im Zeichen der Corona-Krise den vierten „Qualitätsgipfel Kunststoff“ in virtueller Form. Das Programm nimmt Aufgaben an neuen Kunststoffanwendungen auf, ohne die Weiterentwicklung klassischer, kunststoffspezifischer Mess- und Prüftechniken sowie Chancen der Digitalisierung im Qualitätsmanagement zu vernachlässigen.

Sie können jetzt an einem von vier beliebten Workshops teilnehmen, ohne Beiträge im zweizügigen Vortragsprogramm zu versäumen. Die Plenarvorträge zeigen mögliche zukünftige Qualitätsmerkmale wie den Product Carbon Footprint auf, beleuchten die Möglichkeiten und Grenzen der Tomografie an Kunststoffprodukten, ermuntern zur überbetrieblichen Kooperation und geben Einblicke in das Risikomanagement aus Sicht der Versicherer.

Gerade in herausfordernden Zeiten wünschen wir uns, miteinander zu sprechen – über sinnvolle Qualitätskriterien, über die bestmöglichen Messverfahren, über neue Denkansätze und effiziente Kooperationen. Der „Qualitätsgipfel Kunststoff“ will Impulsgeber sein für Ihre Gespräche in der Branche – und hoffentlich bei der nächsten Auflage wieder einen kreativen Austausch bei persönlicher Begegnung möglich machen.

Markus Lüling

Markus Lüling

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

VERANSTALTER

FSKZ e. V.
Frankfurter Straße 15-17
97082 Würzburg

ORGANISATION

Bettina Dempewolf
T. +49 931 4104-136
b.dempewolf@skz.de

Cornelia Himmel
T. +49 931 4104-131
c.himmel@skz.de

SPONSORING

Sylvia Schmidt
T. +49 931 4104-206
s.schmidt@skz.de



Integrierte Managementsysteme

WORKSHOP 1

In vielen Unternehmen sind – historisch bedingt – Qualitätsmanagement-Systeme dominierend. Viele weitere wichtige Aspekte im Unternehmen wie z. B. Umwelt, Arbeitssicherheit und Energie werden eher stiefmütterlich behandelt. Eine Zusammenarbeit der jeweils Zuständigen auf Augenhöhe ist selten gegeben. Die neuen Managementsystemnormen jedoch rufen gerade dazu auf, dieses brach liegende Potenzial zu nutzen. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmern Werkzeuge an die Hand zu geben, damit in ihren Unternehmen die Synergieeffekte genutzt werden können.



Robert Schmitt
SKZ

Dienstag
16.03.2021
12:30 Uhr

Reproduzierbare Bauteilqualität durch strategisches Werkzeugmanagement

WORKSHOP 2

Die Schnittstellenstandardisierung (Werkzeug-Maschine-Peripherie) ist Voraussetzung für einen reproduzierbaren Produktionsprozess und ist Grundlage für aussagekräftige Messergebnisse und gleichbleibende Bauteilqualität. Der Werkzeugsupport bietet, auch als reaktiver Prozess, ein enormes Potenzial um die Werkzeugverfügbarkeit und somit den OEE zu erhöhen. Allein durch eine digitale Dokumentation der Reparatur- und Wartungsmaßnahmen sowie das systematische Erfassen der Probleme, Fehlerbilder und Maßnahmen, als auch der Abweichungen der im Werkzeug integrierten Sensoren, lassen sich viele Schlussfolgerungen für ein erfolgreiches „prescriptive maintenance tool management“ ziehen.



Laurent Jablonski
CONDAMOS
Frank Dornbusch
Stäubli Tec-Systems GmbH
Connectors

Dienstag
16.03.2021
12:30 Uhr

100 % maßgerechte Formteile von Anfang an – geht das?

WORKSHOP 3

Bauteilmaße sowie die Form- und Lagetoleranzen werden nicht nur durch den Fertigungsprozess, sondern in erheblichem Maße durch die Bauteil- und Werkzeugkonstruktion beeinflusst. Inwieweit und mit welchen Mitteln kann aber im Vorfeld der Fertigung die Tolerierung von Bauteilen bereits vorhergesehen bzw. beeinflusst werden? Aktuelle Antworten auf diese Frage zu geben, ist das Ziel dieses Workshops. Thema des Workshops ist zudem, welche Entwicklungen zukünftig eine immer größere Rolle bei der Vorhersage und Optimierung der Bauteil-Tolerierung spielen werden.



Prof. Dr.-Ing. Thomas Brinkmann
IMPETUS Plastics Engineering
GmbH/Technische Hochschule
Rosenheim

Dienstag
16.03.2021
12:30 Uhr

EFQM-Modell 2020

WORKSHOP 4

Die Anpassung des EFQM-Modells 2020 zu mehr Praxisnähe umfasste die Reduktion von 9 auf 7 Kriterien und die Neustrukturierung in der Form: Ausrichtung (Why), Realisierung (How) und Ergebnisse (What). Dabei stehen die betroffenen Interessengruppen und die für diese erbrachten Leistungen im Fokus. Im Workshop wollen wir uns entlang des Grundprinzips des Modells – der Verknüpfung von Zweck, Vision und Strategie – die mögliche Weiterentwicklung von umsetzenden Organisationen verdeutlichen. Aus den erhaltenen Ergebnissen diskutieren wir mit den Teilnehmern die Umsetzbarkeit eines Teilaspektes im Rahmen der jeweiligen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.



Dr. Rolf Gauert
DGQ/DQS und GMC Gauert
Management Consulting UG

Dienstag
16.03.2021
12:30 Uhr

PROGRAMM

16. MÄRZ 2021

08:30 **Einwahl der Teilnehmer & technische Hinweise**



09:00 **Begrüßung**
Dr. rer. nat. Thomas Hochrein, SKZ, Würzburg

ERÖFFNUNGS-PLENARVORTRAG



09:15 **Qualitätsmanagement neu denken**
Dr. Benedikt Sommerhoff, Deutsche Gesellschaft für Qualität e. V., Frankfurt

- Wirksamkeit, Akzeptanz und Modernität in der Welt 4.0
- Paradigmenwechsel und Herausforderungen
- Lösungsansätze

PLENARVORTRAG



10:00 **Product Carbon Footprint – Zukünftiges Qualitätsmerkmal oder Modeerscheinung?**
Dr. Hermann Achenbach, SKZ, Würzburg

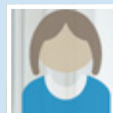
- Klimawandel – Die Fakten
- Treibhausgasemissionen im Lebenszyklus von Kunststoffprodukten
- Aktuelle politische Entwicklungen und Bedeutung für die Branche
- Product Carbon Footprint: Wie und für wen?

10:45 **Pause in der Ausstellung mit Ausstellerrundgang**

SESSION 1.1
Von Anderen lernen
Moderation:
Dr. Thomas Hochrein, SKZ

SESSION 2.1
Prüftechnik „heute“
Moderation:
Dr.-Ing. Gerald Aengenheyster, SKZ

11:05 **Anforderungen an Papierprodukte für ein hochwertiges Recycling – Was kann die Kunststoffindustrie davon lernen?**
Lydia Tempel,
Papiertechnische Stiftung



NMR-Spektroskopie in der Polymeranalytik
Ann-Kathrin Schönbein,
Analytik Service Obernburg GmbH



11:35 **Faktoren für den Unternehmenserfolg: Nachhaltige Ergebnisverbesserung durch Qualität und Effizienzsteigerung**
Janett Nassen,
CONSULT ING Horváth Engineers GmbH



Hyperspectral Imaging in der Qualitätssicherung
Dr. Inga Niedermaier,
inno-spec GmbH



12:00 **Mittagspause | Breakout Sessions | Networking**

12:30

WORKSHOPSESSION – 4 Parallele Workshops

WORKSHOP 1

Integrierte Managementsysteme

Moderation:



Robert Schmitt
SKZ

WORKSHOP 2

Reproduzierbare Bauteilqualität durch strategisches Werkzeugmanagement

Moderation:



Laurent Jablonski
CONDAMOS



Frank Dornbusch
Stäubli Tec-Systems

WORKSHOP 3

100 % maßgerechte Formteile von Anfang an – geht das?

Moderation:



Prof. Dr.-Ing. Thomas Brinkmann
IMPETUS Plastics Engineering

WORKSHOP 4

EFQM-Modell 2020

Moderation:



Dr. Rolf Gauert
DGQ/DQS & GMC

14:00

Pause

PLENARVORTRAG

14:20

Virtuelle Unternehmen – Unternehmensverbünde als neue Chance?!

Dr.-Ing. Arno Rogalla, Rogalla Consulting



- Kundenanforderungen überfordern KMU als Einzelspieler
- Unternehmensverbünde als virtuelles Unternehmen und Partner
- Stärken des einzelnen Anbieters zum Erreichen der besten Lösung nutzen

15:20

Zusammenfassung | Ende des ersten Veranstaltungstages

PROGRAMM

17. MÄRZ 2021

ab 08:45 **Einwahl der Teilnehmer**

PLENARVORTRAG



09:00

Industrielle Computertomographie – Von Nano bis XXL

Prof. Dr.-Ing. Randolph Hanke, Fraunhofer-Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren IZFP

- Datenwertschöpfungskette
- Produktlebenszyklus
- Anwendungsbeispiele

SESSION 1.2

Innovative zerstörungsfreie Prüfmethoden

Moderation:

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Endemann, BASF SE

SESSION 2.2

Digitalisierung im Qualitätsmanagement

Moderation:

Christoph Kreutz, SKZ

09:45

Einsatzmöglichkeiten zerstörungsfreier Prüfverfahren im Prozess und Labor zur Steigerung der Produktqualität

Giovanni Schober,
SKZ



Virtuelle und reale Optimierung von Bauteil, Werkzeug und Prozess zum Erreichen von Qualität

Franz Becker,
Simcon kunststofftechnische Software GmbH



10:10

Zerstörungsfreies Prüfen an Polyethylen-Rohrleitungen mit Praxisbeispielen

Urs Rudischauser,
Georg Fischer GmbH
Riccardo Barbone,
Georg Fischer Piping Systems Ltd.



Di-Plast – Digitale Werkzeuge für die Kreislaufwirtschaft von morgen

Christoph Kugler,
SKZ



10:35

Pause | Breakout Sessions | Networking

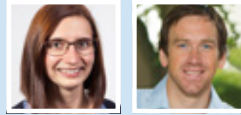


SESSION 1.3
Einfluss der Nachhaltigkeit auf Qualität
 Moderation:
Prof. Ansgar Jaeger, Hochschule für angewandte
 Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

SESSION 2.3
Der Blick in die Zukunft
 Moderation:
Dr. Rolf Gauert,
 DGQ, GMC Gauert Management

11:05

Höhere Rezyklat-Qualität durch datengetriebene Modellierung
Stephanie Haider, Florian Schieder,
 EREMA Engineering Recycling
 Maschinen und Anlagen GesmbH



Möglichkeiten zur beschleunigten Lebensdauerprognose
Dr. Mirko Wenzel,
 SKZ



11:35

Neue Anforderungen an Kunststoffprodukte unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit glaubwürdig nachweisen und kommunizieren
Dr. Gerald Aengenheyster,
 SKZ



Inline Qualitätskontrolle für eine autonome Rohrfertigung
Dr. Jörg Wissdorf,
 SIKORA AG



PODIUMSDISKUSSION

12:00

Alexander Hefner, Christoph Kreutz, SKZ, Würzburg
 Claudia Welker, Deutsche Gesellschaft für Qualität e. V., Frankfurt



PLENARVORTRAG

12:30

Risikomanagement aus Sicht einer Versicherungsgesellschaft – Was können wir daraus lernen?

Roy Hegner, CSS Versicherung AG

- Enterprise Risk Management
- Unternehmerische Risiken
- Praktische Beispiele zum finanziellen Risikomanagement



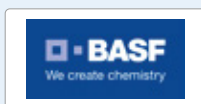
13:15

Zusammenfassung | Schlussworte & Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten

Treffen Sie Referenten und Moderatoren folgender namhafter Firmen und Institute

Qualitätsgipfel
Kunststoff SKZ
www.qualitaetsgipfel-kunststoff.de



FACHKOMITEE

Dr.-Ing. Gerald **AENGENHEYSER**
Geschäftsführer, SKZ – Testing GmbH

Prof. Dr.-Ing. Ulrich **ENDEMANN**
Head of Parts Testing & Joining
Technologies, BASF SE

Thomas **FROESE**
Geschäftsführer, atlan-tec Systems GmbH

Dr. Rolf **GAUERT**
Regionalkreisleiter, Auditor, DGQ/DQS
und GMC Gauert Management Consulting
UG (hb)

Dr. Peter **HEIDEMEYER**
C4PP – Consulting for Polymer Processing

Andreas **HERTSCH**
Geschäftsführer, Kunststoff Information
Verlagsgesellschaft mbH

Franz **HINTERREITER**
Verkaufsleiter Geschäftsbereich
Automotive, Engel Austria GmbH

Dr. Thomas **HOCHREIN**
Geschäftsführer, SKZ – KFE gGmbH

Prof. Dipl.-Ing. Ansgar **JAEGER**
Hochschule für angewandte Wissen-
schaften Würzburg-Schweinfurt

Günter **KÖGEL**
Chefredakteur, K-Zeitung,
Giesel Verlag GmbH

Christoph **KREUTZ**
Leiter Qualitätswesen, SKZ – KFE gGmbH

Markus **LÜLING**
Chefredakteur, Kunststoff-Profi Verlag
GmbH & Co. KG

Günter **PRAUTZSCH**
Business Development Manager,
AKRO-PLASTIC GmbH

Robert **SCHMITT**
Geschäftsführer, SKZ – Cert GmbH

Michael **WEIGELT**
Geschäftsführer, GKV/TecPart – Verband
Technische Kunststoff-Produkte e. V.

Marcus **WIRTHWEIN**
Vorstand, Wirthwein AG

Martin **WÜRTELE**
Leiter Technologieentwicklung,
KraussMaffei Technologies GmbH

Virtuelle Ausstellung!



EIN HERZLICHER DANK
an unsere Aussteller & Sponsoren!

ATTRAKTIVE
SPONSORINGMÖGLICHKEITEN

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Sylvia Schmidt | T. +49 931 4104-206
s.schmidt@skz.de

EREMA
PLASTIC RECYCLING SYSTEMS

k Kunststoff
Information

modell aachen
Interaktive Managementsysteme

ASO

UE
MICRO-EPSILON

SIKORA
Technology To Perfection

>> **Jetzt anmelden!**
www.qualitaetsgipfel-kunststoff.de

Qualitätsgipfel
Kunststoff

SKZ